
CMT 2023: Spezialitäten von Tischer, LMC und Robeta

Von Michael Kirchberger, cen

Alle drei Neuheiten fahren jenseits der Hauptströmung und ziehen gerade deshalb die Blicke auf der noch bis Sonntag dauerenden CMT auf sich: ein Pick-up von Tischer, die Studie Innovan 592 von LMC und der aufregende Adonis der slowenischen Marke Robeta.

Tischer zeigt zum 50. Jubiläum des Unternehmens in Halle 1 den Jeep Gladiator Overland Double Cab, der mit der Wohnkabine Box 230S zum Off-Road-Camper wird. Hierfür haben die Spezialisten aus Kreuzwertheim nicht nur die absetzbare 5,85 Meter lange Wohnkabine um rund zehn Zentimeter verlängert, sondern auch den Gladiator aufgerüstet. Das Fahrwerk wird überarbeitet, höhergelegt und mit Spiralfedern verstärkt. Die Maßnahmen ermöglichen eine Auflastung des zulässigen Gesamtgewichts auf 3,8 Tonnen und eine Hinterachslast von 2180 Kilogramm. Pick-up und Kabine wiegen zusammen 3,3 Tonnen, bis zu 500 Kilogramm Zuladung sind möglich.

Der 3,0-Liter-V6-Diesel des Jeep leistet 264 PS (194 kW) und stemmt eine mächtige Drehmomentspitze von 600 Newtonmetern bei 1400 Umdrehungen in der Minute auf die Kurbelwelle. Im Wohnraum gibt es 1,95 Meter Stehhöhe und ein neues Konzept der Nasszelle. Das Bad-Konzept hat eine geänderte Türführung und vergrößert den Eingang. Die Duschwanne wurde im Bereich der integrierten Führung und am Ablauf optimiert, das Waschbecken klappt nun quer zur Fahrtrichtung nach oben. Der Basispreis des Gladiator liegt mit dieser Motorisierung bei 56.100 Euro, dazu kommen die Kosten der Fahrwerksmodifikation in Höhe von 4610 Euro. Die Wohnkabine Box 230S kostet mindestens 36.620 Euro.

Sechs Meter Länge und trotzdem Längsbetten im Heck? Auch LMC versucht sich nun mit der Studie Innovan 592 an der Quadratur des Kreises. Auf Basis des Ford Transit realisiert die Marke aus dem Münsterland einen solchen Grundriss. Dafür musste der Küchenblock kupiert werden, eine verschiebbare Arbeitsplatte soll den Verlust an Anrichtfläche wettmachen. Sie kann mit bis zu 40 Kilogramm belastet werden. Das Bad bekommt ein Klappwaschbecken sowie eine verschiebbare Dreitoilette. Beim Duschen verschwindet das WC im Stauraum unter dem Längsbett und das Waschbecken wird hochgeklappt. Durch die Bad- und Küchenanordnung gibt es den Raumgewinn für zwei Einzellängsbetten mit den Maßen 202 mal 74 Zentimeter und 181 mal 73 Zentimeter. Zur Liegewiese verbunden steigen die Maße auf 202/181 mal 188 Zentimeter.

Auf der CMT sollen die Besucher die Funktionalität des Grundrisses bewerten. Findet er Anklang, könnte der Innovan 592, der die Lücke zwischen den beiden Versionen 590 und 600 schließt, schon in der kommenden Saison in Serie gehen. Die Preise dürfte bei rund 50.000 Euro starten.

Eine weitere Neuheit kommt aus Slowenien, wo die Marke Robeta nicht nur die künftige Produktion der Hamburger Vermieter Hannes Camper übernimmt, sondern auch eigene Modelle fertigt. Nachdem im vorigen Jahr bereits ein Reisemobil nach den Entwürfen von Ralf Schumacher realisiert wurde, stellt Robeta jetzt den Adonis vor, einen ausgebauten Sprinter 4x4. Der ist komplett ausgestattet und fällt durch seine Möbeldekore auf, die an den Jugendstilmaler Gustav Klimt erinnern. Sonst ist die Technik jedoch völlig auf dem aktuellen Stand, geht sogar noch einen Schritt weiter. So werden die Ablassventile von Frisch- und Abwasser elektrisch entriegelt, eine Ausstattung die sonst meist nur bei XL-Mobilen zu finden ist.

Soviel Komfort und Luxus gibt es nicht geschenkt, das Basismodell des 5,93 Meter langen Adonis kommt schon auf rund 137.000 Euro, für das Sportpaket, in dem sich unter anderem Leichtmetallräder finden, sind 4490 Euro fällig und die

Liegeflächenverbreiterung im Heck lässt sich die Marke mit knapp 4000 Euro bezahlen. Dafür steckt der kräftige 2,0-Liter-Diesel mit 140 kW (190 PS) unter der Haube. Zur Standard-Ausstattung zählen unter anderem der 75 Liter große Kompressor-Kühlschrank, eine Markise, Außenanschlüsse für Dusche und Gas, sowie eine Lithium-Batterie und eine 130 Watt Solaranlage. (Michael Kirchberger/cen)

Bilder zum Artikel



CMT 2023: LMC Innovan 592.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Michael Kirchberger



CMT 2023: Jeep Gladiator Overland Double Cab von
Tischer mit Box 230S und Fahrwerksanpassungen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Michael Kirchberger



CMT 2023: Robeta Adonis.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Michael Kirchberger
